

Der Reinertrag fließt in die Pensionskasse für Lehrer und Beamte des Konservatoriums.

Der Preis für eine Vortragsfolge beträgt 50 Pfg., außerdem werden 20 Pfg. Garderobegeld erhoben.

Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig.

VORTRAGSFOLGE

zur

Feier des Geburtstages seines erhabenen Protektors
Sr. Majestät des Königs Friedrich August

Donnerstag, den 25. Mai 1916, im Institutsgebäude.

Anfang vormittags **11** Uhr.

Ouvertüre zur Oper »Iphigenie in Aulis« (mit Schluß von R. WAGNER) von
CHR. GLUCK.

Rezitativ und Arie aus der Kantate »Du Hirte

Israel, höre« von J. S. BACH Herr *Niels R. Gade* aus Kopen-
hagen.

Rezitativ:

Ja, dieses Wort ist meiner Seele Speise, ein Labsal meiner Brust, die
Weide, die ich meine Lust, des Himmels Vorschmack, ja mein alles
heiße. Ach! sammle nur, o guter Hirte, uns Arme und Verwirrte; ach laß
den Weg nur bald geendet sein und führe uns in deinen Schafstall ein.

Arie:

Beglückte Herde, Jesu Schafe,
Die Welt ist euch ein Himmelreich.
Hier schmeckt ihr Jesu Güte schon
Und hoffet noch des Glaubens Lohn
Nach einem sanften Todesschlafe.

Chaconne für Violine von J. S. BACH Herr *Arno Schmidt* aus Leipzig.

Largo für Streichorchester (Fis dur) von J. HAYDN.

Solostücke für Klavier von F. CHOPIN Fräulein *Ella Girertz-Szegfi*
aus Budapest (Ungarn).

a) **Fantasie** (F moll).

b) **Polonaise brillant** (Es dur).

Einem etwaigen Hervorrufe Folge zu leisten, ist den Schülern und Schülerinnen nicht gestattet.

Kindern unter 14 Jahren ist der Zutritt untersagt.

Die Damen werden ergebenst ersucht, die Hüte abzulegen.

710